

wenden die Spaltzeile oder deren Raum mit 20 Pfennig, folde aus Stelle mit 15 Pfennig, in den Extrablättern...

4. (Schluß-) Beilage zu Nr. 126.

Mittwoch den 3. Juni

1891.

Halle a. d. S.

Deutsches Reich.

Berlin, 1. Juni. In militärischen Kreisen lief gestern das Gerücht, montenegrinische Banditen hätten einen Morbuanfall auf General von der Goltz verübt...

Die 'Kreuz-Ztg.' spricht am Ende einer längeren Aufklärung über die Stellungnahme der Konfessionellen zu der Lande einmündigen Ordnung...

Der 'Post' zufolge wird in betheiligten Kreisen in letzter Zeit viel von einer bevorstehenden Vermehrung der Kavallerie er gesprochen...

Minister von Bismarck, welcher nach Beendigung der Arbeiten des Landtages von seinem Posten zurücktritt...

Die Signalordnung für die Eisenbahnen Deutschlands soll dem Vernehmen nach einer Umarbeitung in Bezug auf einzelne Punkte unterzogen werden.

Hr. D. Goerling, ehemaliger Reichscommissar für Deutsch-Südwestafrika, ist nach Wien zurückgekehrt...

Die königl. Regierung zu Bromberg hat angeordnet, daß die Polizeibehörde auf Ansuchen der benachteiligten Unternehmer die Schulden zur Befriedigung an dem Vermögen der Rätkers in den Morgenstunden vom Schuldscheit entbinden...

Ausland.

Rußland. Nach einer Petersburger Meldung der 'Kreuzztg.' ist der Prachtbau der dortigen Synagoge mit der Wiederherstellung verbunden worden...

Das im Auszuge schon erwähnte Telegramm, welches der Standard über die Entdeckung von Dynamit auf der französischen Ausstellung in Moskau...

Am letzten Sonntag, also nur drei Tage vor dem angelegten Besuch des Zaren, sind in der Bestätigung der französischen Ausstellung vier große Mitten mit Dynamit entdeckt worden...

frappante Vehnlichkeit der begleitenden Umstände und die Glaubwürdigkeit des Gerüchts zugeben zu müssen. Wie ich ferner höre, ist in der Nachbarschaft von Zwett eine Mine unter der dortigen Eisenbahnlinie entdeckt worden...

Halle und Umgegend.

— Bei der Abfertigung der hiesigen Garnison ist gestern der Commendant der 3. Infanterie-Brigade, Herr Generalleutnant v. Plume, hier eingetroffen...

— Am 'Rein Ring' tagte heute die Hauptversammlung der Section II. der Magdeburgerischen Bauvereins-Gesellschaft. Die Vorrede, Herr Baumeister v. Sydbrandt...

— William Müller hat gestern im Victoria-Theater als Theaterdirektor 'Emmanuel Strieck' in dem Schönhanigen Schwan, 'Der Raub der Sabinerinnen'...

Fast des Abends eine in allen Theilen wohlgeratene Vorstellung vorgeführt. Wenn nun auch dieser Erfolg den das bescheidet erdachte Publikum durch lebhaften Applaus bestätigt...

Der gefrige Abend im Balthasar-Theater war der erste eines neuen Spielplans. Des Unterhaltens wird zur Genüge geachtet. Das 'Heringgold-Trio'...

— Am 'Neuen Theater' wird am Donnerstag und Freitag abend der bekannte Hypnotiseur Albin Krause die Erscheinungen des Einflusses der Einbildungskraft...

— Die Leitung des neuen 'Tivolii' hat bei der bevorstehenden Eröffnung, wo sie uns mittelt, u. a. bereits eine Nummer ersten Ranges bestimmt: Mr. London jun., 'der Held der Donau'...

— Der Aufsichtsrath besetzt heute sein 25jähriges Dienst-Jubiläum. — Nächsten Sonntag werden es 26 Jahre, daß Herr Reichendirektor Büchner an der St. Ulrichskirche antritt...

— In den rüthlichen Schulen, namentlich in den Turnhallen, finden gegenwärtig die gefrischlich vorgeschriebenen zweiten Impfungen der Schutzkränze statt...

— In der Gottesackerstraße sind gestern vormittag, absiehend infolge Krampfanfälle, eine Frau zu Boden. In der Krankenzustand außergewöhnlich heftig auftrat und lange währt...

— Der Inhaber der Gastwirtschaft 'Zum letzten Bretter' an der Weiburgstraße, Ge. Donner, erkrankte mit aufstehen, daß seine Gattin, welche sich am Sonntag abend nach Mittheilungen in anderen hiesigen Blättern einer Gastwirtschaft an der Weiburgstraße begiebt...

— Mittheilungen aus Halle befinden sich auch in der 1. und 3. Beilage dieser Nummer.

Universitäts-Nachrichten.

Halle, 2. Juni. In Montreux ist am Sonntag der Professor der Zoologie D. Aug. Stern, Franke aus Miel, dessen Verurtheilung bei der Universität...

Gerichtsverhandlungen.

Halle, 2. Juni. Gestrige Sitzung der 3. Strafkammer des königl. Landgerichts. Ein jetzt letzter Fall: Des Vergehens des Wächters, bildete in der Sache des Wächterbauern Carl Ludwig aus Nordhausen...

Abgang der Eisenbahnzüge.

Cherlinen. 1.10 - 5.50 R. - 0.18 R. - 10.35 R. S. 1-3.	5.50 R. - 11.00 R. S. 1-2 - 12.50 R. - 2.10 R. - 5.45 R. S. 1-3.	5.50 R. - 11.00 R. S. 1-2 - 12.50 R. - 2.10 R. - 5.45 R. S. 1-3.	5.50 R. - 11.00 R. S. 1-2 - 12.50 R. - 2.10 R. - 5.45 R. S. 1-3.
5.50 R. - 11.00 R. S. 1-2 - 12.50 R. - 2.10 R. - 5.45 R. S. 1-3.	5.50 R. - 11.00 R. S. 1-2 - 12.50 R. - 2.10 R. - 5.45 R. S. 1-3.	5.50 R. - 11.00 R. S. 1-2 - 12.50 R. - 2.10 R. - 5.45 R. S. 1-3.	5.50 R. - 11.00 R. S. 1-2 - 12.50 R. - 2.10 R. - 5.45 R. S. 1-3.

Ankunft der Eisenbahnzüge.

Cherlinen. 3.42 R. S. 1-3. (vom Wittenberg über Leipzig)	5.50 R. (vom Wittenberg über Leipzig)	5.50 R. (vom Wittenberg über Leipzig)	5.50 R. (vom Wittenberg über Leipzig)
5.50 R. (vom Wittenberg über Leipzig)	5.50 R. (vom Wittenberg über Leipzig)	5.50 R. (vom Wittenberg über Leipzig)	5.50 R. (vom Wittenberg über Leipzig)

Trauer-Abtheilung.

Hüte für Damen und Kinder.
Flore, Handschuhe, Rüschen, Schleier.
 Grosses Lager event. Anfertigung
 innerhalb 2 Stunden.

Ph. Liebenthal & Co.

Untere Leipzigerstrasse 103.

10. u. 11. August. Off. Berlin 16a, 8-12 Uhr, 2-5 August.
12. August. Off. Berlin 16a, 8-12 Uhr, 2-5 August.
13. August. Off. Berlin 16a, 8-12 Uhr, 2-5 August.
14. August. Off. Berlin 16a, 8-12 Uhr, 2-5 August.
15. August. Off. Berlin 16a, 8-12 Uhr, 2-5 August.
16. August. Off. Berlin 16a, 8-12 Uhr, 2-5 August.
17. August. Off. Berlin 16a, 8-12 Uhr, 2-5 August.
18. August. Off. Berlin 16a, 8-12 Uhr, 2-5 August.
19. August. Off. Berlin 16a, 8-12 Uhr, 2-5 August.
20. August. Off. Berlin 16a, 8-12 Uhr, 2-5 August.
21. August. Off. Berlin 16a, 8-12 Uhr, 2-5 August.
22. August. Off. Berlin 16a, 8-12 Uhr, 2-5 August.
23. August. Off. Berlin 16a, 8-12 Uhr, 2-5 August.
24. August. Off. Berlin 16a, 8-12 Uhr, 2-5 August.
25. August. Off. Berlin 16a, 8-12 Uhr, 2-5 August.
26. August. Off. Berlin 16a, 8-12 Uhr, 2-5 August.
27. August. Off. Berlin 16a, 8-12 Uhr, 2-5 August.
28. August. Off. Berlin 16a, 8-12 Uhr, 2-5 August.
29. August. Off. Berlin 16a, 8-12 Uhr, 2-5 August.
30. August. Off. Berlin 16a, 8-12 Uhr, 2-5 August.
31. August. Off. Berlin 16a, 8-12 Uhr, 2-5 August.

10. u. 11. August. Off. Berlin 16a, 8-12 Uhr, 2-5 August.
12. August. Off. Berlin 16a, 8-12 Uhr, 2-5 August.
13. August. Off. Berlin 16a, 8-12 Uhr, 2-5 August.
14. August. Off. Berlin 16a, 8-12 Uhr, 2-5 August.
15. August. Off. Berlin 16a, 8-12 Uhr, 2-5 August.
16. August. Off. Berlin 16a, 8-12 Uhr, 2-5 August.
17. August. Off. Berlin 16a, 8-12 Uhr, 2-5 August.
18. August. Off. Berlin 16a, 8-12 Uhr, 2-5 August.
19. August. Off. Berlin 16a, 8-12 Uhr, 2-5 August.
20. August. Off. Berlin 16a, 8-12 Uhr, 2-5 August.
21. August. Off. Berlin 16a, 8-12 Uhr, 2-5 August.
22. August. Off. Berlin 16a, 8-12 Uhr, 2-5 August.
23. August. Off. Berlin 16a, 8-12 Uhr, 2-5 August.
24. August. Off. Berlin 16a, 8-12 Uhr, 2-5 August.
25. August. Off. Berlin 16a, 8-12 Uhr, 2-5 August.
26. August. Off. Berlin 16a, 8-12 Uhr, 2-5 August.
27. August. Off. Berlin 16a, 8-12 Uhr, 2-5 August.
28. August. Off. Berlin 16a, 8-12 Uhr, 2-5 August.
29. August. Off. Berlin 16a, 8-12 Uhr, 2-5 August.
30. August. Off. Berlin 16a, 8-12 Uhr, 2-5 August.
31. August. Off. Berlin 16a, 8-12 Uhr, 2-5 August.

Ich lasse Donnerstag Nachmittags 2 Uhr.

Dr. Geist.

Wer ertheilt einen Knaben gründlichen Unterricht in der englischen Sprache? Offerten unter F. K. werden durch die Exp. d. Zig. erbeten.

Lenormand wohnt jetzt Charlottenstrasse 12a, S. I. Post. mit freigelegt.

F. A. 12.
 Serälichen Glückwunsch!

Die Verlobung, welche ich gegen Familienstand ausser Acht lassen möchte, ist hiermit zurück. Frau Zö.

Familien-Nachrichten.

Die glückliche Geburt des zweiten Stammes Sungen zeigen hochbetert an Halle, den 30. Juni 1891.
 Dr. Jentsch und Frau Selma geb. Mühs.

Statt besonderer Meldung.
 Die glückliche Geburt eines gesunden Knaben zeigen hochbetert an Ströden, den 1. Juni 1891.
 Dr. Gräbingerhoff und Frau Elisabeth geb. Wörz.

Unter guter Soln und lieber Bruder **Albin** ist heute Nachmittag gestorben. Halle, den 1. Juni 1891.
 Familie Friedrich.

Todes-Anzeige.
 Am 1. d. Mts. um 2 Uhr entfiel laut in dem 2ten nach langem, schweren Krankenlager unsere geliebte Tochter **Maria Hoffmann** im 22. Lebensjahre. Die feierliche Beerdigung am 3. d. Mts. um 10 Uhr Vormittag im Friedhof am Wittenberg. Die Beerdigung findet Mittwoch 4 Uhr statt.

la. engl. Anthracit-Nusskohlen

Hierbei ab: **B. Blumenfeld, Hamburg, Döbenhof.**

RUDOLF MOSSE * HALLE A. S.

6 Brüderstrasse 6
Annoucen-Annahme

für alle Zeitungen und Fachzeitschriften des In- und Auslandes

Ein nachweislich reuliches, mutes **Hotel**, Gasthof mit Anbau über **Restaurant** in gr. Stadt. event. zu pachten gesucht. Off. unter **H. 2043 R. Z.** bei **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Geschäfts-Verkauf.
 Ein im besten Gange befindliches **Geschäft, Consumartikel**, mit einem jährlichen Gewinn von **4000 Mark** loten zu über nehmen. Anzahlung 3000 Mark. Offerten u. N. g. 4986 bef. **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Einige Dame sucht in gebieter Familie zum 1. August Pension mit eigenem Zimmer. Offerten bef. unter **H. 4977 Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Verletzungen-Geld.
 3 Kaufm. sucht für Halle a. S. noch einige Verletzungen in best. Colonhah-Geld. an gros & detail einbringende Branchen zu über n. Off. G. h. 2054 R. Z. bei **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Kaufmann in 40er Jahren, in besten Jahren, mit einem hübschen Vermögen von 25,000 Mark, sucht sich an einer nachweislich rentablen Fabrik oder anderen Geschäft zu beteiligen. Offerten u. R. o. 5013 bef. **Rud. Mosse, Halle a. S.**

30 Mrk. sollte Dem, wer einem mit guten Zeugnisse ver. i. versch. Kaufm., gebiert, Militär, St. als Klassen, Contorist, Aufseher, Portier u. vertritt. Stellenverm. bef. Off. u. H. 4972 bef. **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Kartoffeln, blaifrohe Daber'sche, in weisb. Sortierung, bei 100 Kasse abnahme gesucht. Abr. zu G. h. 5004 bef. **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Haltbarster Fussboden-Anstrich!

Tiedemann's Bernstein-Schnellrocken-Oelack

berstet durch, geruchlos, nicht nachbleibend, mit Wasser zu mischen, sehr haltbar in Farbe, sehr leicht zu reinigen, sehr preiswürdig. Preis 1 Mark pro Quadratmeter. Off. unter **H. 2043 R. Z.** bei **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Alter Johannisbeerwein.
 Nach den Analysen und Gutachten des Professors Dr. Katschard in Jena u. des Stadt. chem. Laboratoriums Stuttgart ist mein **Johannisbeerwein** ein absolut reiner u. kräftiger Wein u. ebensogut als Tockayer u. Madeira.

C. Wesche, Quedlinburg.
 Obst- und Beerenwein-Kellerei.

Rheinweine, 25 Mrk. an 4 Rtr. 50 u. 70 d., rotb. 90 d. Nachnahme

2 Stück rothe Arbeit. Arbeits-Decken zum Verkauf **Burgsdorf** bei Ballen R. Nr. 5.

Ein alter, dunkelbraun, engl. Sattel, ca. 180 cm groß, gesund, firm geritten, truppentauglich für schweres Gewicht passend, auch ein- und zweispännig sicher einlegbar, sowie ein brauner, schwerer, festjähriger **Eisenberg-Wallach**, ca. 180 cm hoch, sehr ein- und zweispännig einlegbar, liegen zum Verkauf bei **Carl Fromme, Halle a. S., Forststrasse 3, I.**

23 Stk. Märzhefe, 46 " Hund-Jährlingsbammel verkauft.

2 reibar. Ziegenböden zum Ziehen und zu verkaufen **Vollbergertzen 27.**

Ein schöner Feinberger Dilla zu verkaufen **Wettiner Str. 4.**

Pianinos,

Preisverfallig, elegante moderne Ausstattung, edler, ansehnlicher Ton, empfiehlt unter höchster technischer Garantie zu billigen Preisen.

Joh. Friedr. Coester, 24 Leipzigerstrasse 24.

Neu! „Nareisso“ Neu! feinstes, leichtestes, bisher unübertroffenes Odeon. Depot bei Herrn **Martin Hart, Berlin, „Rathhof“.**

Täglich frische Wald- u. Garten-Grübeeren empfindlich

Joh. Friedr. Coester, 24 Leipzigerstrasse 24.

Verloren ein schwarzes schaffenes **Doppel** von der Seimtröhe nach der Posttröhe verloren. Gegen Belohnung abzugeben bei **Haasestein & Vogler, A.-G., Schmeerstrasse 31, I.**

Verloren ein silberne **Denkmünze** mit dem Bildnis von Kaiser Friedrich. Abgabe u. Belohn. Sadeborstr. 3 im Laden

Ein Hypothekensbrief über 36000 M. ist gestern verloren worden. Gegen gute Belohnung abzugeben bei **Serru F. Hillie, Geilstr. 71.**

Verloren ein schwarzes schaffenes **Doppel** von der Seimtröhe nach der Posttröhe verloren. Gegen Belohnung abzugeben bei **Haasestein & Vogler, A.-G., Schmeerstrasse 31, I.**

Verloren ein schwarzes schaffenes **Doppel** von der Seimtröhe nach der Posttröhe verloren. Gegen Belohnung abzugeben bei **Haasestein & Vogler, A.-G., Schmeerstrasse 31, I.**

Verloren ein schwarzes schaffenes **Doppel** von der Seimtröhe nach der Posttröhe verloren. Gegen Belohnung abzugeben bei **Haasestein & Vogler, A.-G., Schmeerstrasse 31, I.**

Verloren ein schwarzes schaffenes **Doppel** von der Seimtröhe nach der Posttröhe verloren. Gegen Belohnung abzugeben bei **Haasestein & Vogler, A.-G., Schmeerstrasse 31, I.**

Verloren ein schwarzes schaffenes **Doppel** von der Seimtröhe nach der Posttröhe verloren. Gegen Belohnung abzugeben bei **Haasestein & Vogler, A.-G., Schmeerstrasse 31, I.**

Verloren ein schwarzes schaffenes **Doppel** von der Seimtröhe nach der Posttröhe verloren. Gegen Belohnung abzugeben bei **Haasestein & Vogler, A.-G., Schmeerstrasse 31, I.**

Verloren ein schwarzes schaffenes **Doppel** von der Seimtröhe nach der Posttröhe verloren. Gegen Belohnung abzugeben bei **Haasestein & Vogler, A.-G., Schmeerstrasse 31, I.**

Verloren ein schwarzes schaffenes **Doppel** von der Seimtröhe nach der Posttröhe verloren. Gegen Belohnung abzugeben bei **Haasestein & Vogler, A.-G., Schmeerstrasse 31, I.**

Verloren ein schwarzes schaffenes **Doppel** von der Seimtröhe nach der Posttröhe verloren. Gegen Belohnung abzugeben bei **Haasestein & Vogler, A.-G., Schmeerstrasse 31, I.**

Verloren ein schwarzes schaffenes **Doppel** von der Seimtröhe nach der Posttröhe verloren. Gegen Belohnung abzugeben bei **Haasestein & Vogler, A.-G., Schmeerstrasse 31, I.**

Verloren ein schwarzes schaffenes **Doppel** von der Seimtröhe nach der Posttröhe verloren. Gegen Belohnung abzugeben bei **Haasestein & Vogler, A.-G., Schmeerstrasse 31, I.**

Damenroben

Gestickte

grossartigste Auswahl
von 4,00 — 25,00
pro Stück.

Ph. Liebenthal & Co.

Untere Leipzigerstrasse 103.

Commandit-Gesellschaft Hugo Loewy

Bankgeschäft.

BERLIN W.

Filiale A: Königstraße 1.

Filiale B: Potsdamerstr. 136/137.

Friedrichstrasse 167.

Filiale C: Belle-Allianceplatz 5.

Filiale D: Neue Promenade 6.

Berlin, den 1. Juni 1891.

Gemohnt, von Zeit zu Zeit unserer geschätzten Clienten neben unseren Tages- und Wochenberichten auch auf diesem Wege einen auf bestmöglicher Erfordernis der maßgebenden Factoren und gewissenhafter Berücksichtigung der einschlägigen Umstände beruhenden informativsten Bericht über die jetzigen Lage des Börsengeschäftes und die daraus für die nächste Zukunft resultierenden Chancen zu unterbreiten, halten wir den gegenwärtigen Augenblick hierfür umso mehr angelegentlich, als mit der beendeten Ultimo-Regulierung des Monats Mai ein Zeitabschnitt hinter uns liegt, der eben so reich an politischen, auf die Börse zurückwirkenden Ereignissen ist, wie an nachhaltigen Vorgängen aus dem Gebiete des national wie internationalen volkswirtschaftlichen Lebens. Zudem hat es vorliegend den Ansehen, als sei man an einem Wendepunkte der Dinge angelangt, welcher geeignet sei, dem bisher ziemlich farblos verflochtenen Jahre 1891 in merkantiler, wie in finanzieller Hinsicht seine endgültige Signatur zu geben.

Wenn wir nun von diesem anstehenden in Rede stehenden Wendepunkt aus zugleich einen kleinen Rückblick in die letzte Vergangenheit werfen, so können wir unversehens mit vollkommenem Grund sagen, wie die seit Wochen in unseren Tages- und Wochenberichten niedergelegten **Ansichten, Rathschläge und Fingerszeige in den Zukunftsprognosen** die volle Bestätigung gefunden hat. Die Geschäftslage in den großen Börsen, die minimalen Conversions-Transaktionen, das Fehlen von Neuemissionen, der niedrige Kursfuß, die geringe Ertragskraft an unrentablen Geminen des Jahres 1890 u. hatten uns für die Gemüthsstimmung der Bankinstitute für das laufende Geschäftsjahr, gegenüber dem Jahre 1890, welches aber auch schon hinter den 1889er Ertragsüberschuss erheblich zurückgeblieben war, fürchten lassen, und wir waren Grund alles dessen zu der Ausrufung gelangt, nicht nur vor **Bank-Engagements in Vacuatis zu warnen**, sondern vielmehr **direct wiederholt Blankovorkäufe als dancereich zu bezeichnen.**

Und in der That stellte sich die **Wirklichkeit ganz auf unsere Seite.** Wir riefen Disconto-Commanditanten abzugeben — und sie sind allein seit der Ultimo-Liquidation des Monats April d. J. bis zur diesmahligen um nicht weniger als 12 1/2% gefallen. Darmitüber Bank notierten ultimo April ex. 141 1/2%, heute notiren sie 135 1/2%, und eben so alle anderen Arten von Bankpapieren, unterer Notensätze, mehr oder minder geringen. Nur die Oesterreichische Creditbank hat ihren Cours nicht geändert. Aber die Creditbank war es auch allein, die wir vermöge exceptionalen Umstände als zu verkaufen in a deo nicht geeignet bezeichnen. — Gegenüber nun dieser jüngsten Courseposition der heimischen Banknoten, zu welchen sich auch noch frühere Preisreduktionen des laufenden Jahres überhaupt gesellen, muß es sich eher fragen, ob die veränderten Geschäftsverhältnisse nicht bereits in dem heutigen Coursestande zum greifbaren Ausdruck gelangt sind, und ob es nicht in höherem Grade ungerecht, als rationell ist, z. B. die Disconto-Commanditanten-Antheile auf Grund mehr oder minder unvollständiger Details noch weiter herunterzuschreiben. Es muß auch in Erwägung gezogen werden, daß die Leitungen der Banken sicherlich bestrebt sind, jede günstige scheinende Gelegenheit zu benutzen, um in Zukunft das einzubringen, was die Vergangenheit ihnen vorkommen hat.

Für die Credit-Actie sprechen sogar eine Anzahl bankfremder, in lokalen Wiener und speciell österreichisch-ungarischen Verhältnissen beruhender Momente, wie die in Verbindung mit der Kohlen-Angelegenheit stehende Entfaltung besonderer Vorkaufkraft in Wien, die Eröffnung der Stadtbahn, die Regulierung des Wienflusses und des Donau-Kanals, die Finanzirung der Domänen- und Südbahnen und die Errichtung der österreichisch-ungarischen Staatseisenbahn-Gesellschaft, die Veranlassung der ungarischen Union dieser Gesellschaft, die **Waktu-Regulierung** und die damit im Zusammenhang stehende Conversion der österreichisch-ungarischen Notenbank — alles Umstände, die bei denen eine mehr oder minder einschneidende Vertheilung der Credit-Antheile, schon wenn man nur aber hier, vielmehr mit einem Neben als getreten erachtet.

Wenn man nun aber hier, vielmehr mit einem Neben als getreten erachtet, so kann von solchem bezüglich der Lage des Montanactienmarktes, und zwar insbesondere hinsichtlich der Kohlenactien nicht die Rede sein. Hier ist zugleich auch eine günstige Gegenwart vorhanden. Die Böden sind aus dem letzten Streit umbringt als Sieger hervorgegangen und auch in dem Kampfe um die Preisreduktion der großen Kohlen-commissionen gegenüber, den Eisenbahndirectionen wie dem Eisenbahngewerbe, sind sie — Beweis: die jüngste rechtsertheilte Kohlen-Subsidium auf nunmehr 10 Millionen Centner — siegreich geblieben; sie hätten ihre ungewissheit durch die Verkaufsbereinigungen noch mächtiger geworden. Die Position leicht auszuhalten können, vollkommene Sicherheit des Geschäftes verbunden mit einer Wädigung der Kohlenactien nicht die Rede sein. Hier ist zugleich auch eine günstige Gegenwart vorhanden. Die Böden sind aus dem letzten Streit umbringt als Sieger hervorgegangen und auch in dem Kampfe um die Preisreduktion der großen Kohlen-commissionen gegenüber, den Eisenbahndirectionen wie dem Eisenbahngewerbe, sind sie — Beweis: die jüngste rechtsertheilte Kohlen-Subsidium auf nunmehr 10 Millionen Centner — siegreich geblieben; sie hätten ihre ungewissheit durch die Verkaufsbereinigungen noch mächtiger geworden. Die Position leicht auszuhalten können, vollkommene Sicherheit des Geschäftes verbunden mit einer Wädigung der Kohlenactien nicht die Rede sein.

Wenn man nun aber hier, vielmehr mit einem Neben als getreten erachtet, so kann von solchem bezüglich der Lage des Montanactienmarktes, und zwar insbesondere hinsichtlich der Kohlenactien nicht die Rede sein. Hier ist zugleich auch eine günstige Gegenwart vorhanden. Die Böden sind aus dem letzten Streit umbringt als Sieger hervorgegangen und auch in dem Kampfe um die Preisreduktion der großen Kohlen-commissionen gegenüber, den Eisenbahndirectionen wie dem Eisenbahngewerbe, sind sie — Beweis: die jüngste rechtsertheilte Kohlen-Subsidium auf nunmehr 10 Millionen Centner — siegreich geblieben; sie hätten ihre ungewissheit durch die Verkaufsbereinigungen noch mächtiger geworden. Die Position leicht auszuhalten können, vollkommene Sicherheit des Geschäftes verbunden mit einer Wädigung der Kohlenactien nicht die Rede sein.

Wenn man nun aber hier, vielmehr mit einem Neben als getreten erachtet, so kann von solchem bezüglich der Lage des Montanactienmarktes, und zwar insbesondere hinsichtlich der Kohlenactien nicht die Rede sein. Hier ist zugleich auch eine günstige Gegenwart vorhanden. Die Böden sind aus dem letzten Streit umbringt als Sieger hervorgegangen und auch in dem Kampfe um die Preisreduktion der großen Kohlen-commissionen gegenüber, den Eisenbahndirectionen wie dem Eisenbahngewerbe, sind sie — Beweis: die jüngste rechtsertheilte Kohlen-Subsidium auf nunmehr 10 Millionen Centner — siegreich geblieben; sie hätten ihre ungewissheit durch die Verkaufsbereinigungen noch mächtiger geworden. Die Position leicht auszuhalten können, vollkommene Sicherheit des Geschäftes verbunden mit einer Wädigung der Kohlenactien nicht die Rede sein.

29. April 1891.		29. Mai 1891.	
Preussische	434 %	508 %	
Österreichische	168 1/4 %	179 1/2 %	
Banknoten	109 1/2 %	119 %	
König Wilhelm conv.	162 1/2 %	170 %	
König Wilhelm Prioritäts-Actien	214 %	239 1/2 %	
Winto	154 1/4 %	172 1/2 %	
Liquidationscours pro April 1891.		Liquidationscours pro Mai 1891.	
Carpener	176 1/2 %	181 %	
Gelsenkirchen	152 1/2 %	157 %	
Siberia	163 1/4 %	168 %	

Diese vergleichende Gegenüberstellung siehe sich mit gleichem Ergebnisse durch das ganze Register der Kohlenactien durchzuführen. Es muß dazu aber auch noch bemerkt werden, daß ohne die vorerwähnte zurückhaltende Allgemeinmeinung des Marktes sich hier eine noch bedeutendere Courseentwicklung offenbaren würde, darin bestehend: **Banknoten in Vacuatis, Kohlenactien in Vacuatis, Subsidium in Vacuatis** in Belohnung unserer **Rathschläge** Fernand zum Liquidationscours des Monats April 15,000 Mt. Disconto-Commanditanten-Antheile veramt und 15,000 Mt. Carpener gekauft, so hätte er an diesem Tage nicht bedeutenden Gewinn in dem einen Monat Mai nicht weniger als ca. 2850 Mt. verdient.

Hätten wir, wie gesagt, in unseren Tages- und Wochenberichten auch schon früher die Lage des Bank- und Montan-Actienmarktes in ähnlicher Weise dargestellt, so gilt dies auch bezüglich des Rentenmarktes und des Marktes der Eisenbahnwerke. Wir begannen z. B. den Anfang von Frankreich zu empfehlen, als dies hier weit unter dem heutigen Course stand, wir warnten vor Lombarden und den exotischen Renten als ein großer Theil der Börse sich in Favorisierung derselben mit leichter Zurecht erging. Wir sind auch heute im Allgemeinen für Renten fest gestimmt, daselbstes unbedingt für deutsche und preussische Staats-Renten, insbesondere die 3%ige Reichsanleihe und die 3%ige Contofo, ingleichen auch für österreichische Renten.

Was schließlich den Markt der verschiedenen Industriewerke betrifft, bei denen meistens sehr bedeutende Course-reduktionen stattgefunden haben so würde Details hier zu bringen zu weit führen. Wir stellen unserer Clienten für jede diesbezügliche Auskunft uns gern zur Verfügung welche unentgeltlich, gewissenhaft und nach bester Selbstinformation ertheilt wird.

Zugleich ertheilen wir uns schon jetzt zum **Ankauf nachstehender Dividendencheine:**

1890/91. Carpener	18%
1890/91. Schwedler Bergw. Verein	14%
1891. Siberia	17 1/2 %
1891. Gelsenkirchen	13 1/2 %
1891. König Wilhelm St. A.	22 1/2 %
1891. Prior.	27 1/2 %

Wir kaufen auch Dividendencheine und Coupons sämmtlicher übrigen Werthpapiere unter den **constantesten** Bedingungen. Wir machen hierbei aufmerksam, daß wir Cassa, Zeit- und Prämiengebühren **gegen nur 1/10% Provision** vermitteln und daß wir an Jedermann unter **höchst erwiderten Vorbehalt franco und gratis** verlenen. Mit **Vorsicht** und **Wachsamkeit** über **Vorrenten** transaktionen **besser und sicherer Capitalanlage** zu stehen wir bereitwillig zur Verfügung.

Commandit-Gesellschaft Hugo Loewy

Bankgeschäft, Berlin W., Friedrich-Strasse 167.

Telegr.-Adr. Emissionsbank.

Trumphstühle

Beste Qualität 2 Mt.
Zeldstühle 50 Stk. 1 Mt.
Neuheit ersten Rangos!
Triumphstühle weit überlegen durch
Naether's Kosmos!



zu Original-Vertriebspreisen.
Räth's Reformstuhl
Stück 3 Mt.
Dieselben mit Acmeleone und
Beinläufe.

Sängematten, Croquettspiele, Regelspiele, Reissenspiele, Rindergartengeräthe, Schmetterlingsstabe, Schmetterlingsstaben
empfehlen
zu bekannt billigsten Preisen

Klooss & Bothfeld,
Gr. Ulrichstraße 9.

Karl Eckhardt,
Büldermeyerstr. 33.
Lager fertiger Waschtische.

Serrenschaden
werden gut ausgeheilt, geremitt, aufgebügelt
Behershof 6, Hof 1 Et.
Preussische Post,
4. Klasse, werden geliebt.
Hersfeld, Merseburgerstr. 42.

Bestellungen f. Klaviermusik u. Viol.
über **Prober, Steinbockstraße 4, U.**
Zum **Clavierstimmen** empfiehlt sich
B. Döll, Georgstraße 6, II.

Neinliche Betten zu vermiehen
M. Herbig, Barthelemystr. 6a, v.
Von mir leicht getragene Kleidungsstücke
verkaufe billig!
Steinweg 30, v. im Restaurant

Umbzwangen, Heile, Waich, Trag- und
Sandfüße (eigenes Fabrikat).
Neelle Bedienung. Solide Preise.
L. Grosch, Bahnhofsstraße 14.

Ein gut erh. emp. Holzwagen bill.
zu verk. **Grändstraße 13, v.**
Ein **Wagen**, sowohl für **Dehler**
oder **Wieshändler**, billig zu verkaufen
Giebichenstein, Sobottastraße 23.

Klimatischer Kurort Osterode am Harz.

Thale am Harz, Hotel Hubertusbad.
Romantische Lage am Walde,
Omnibus am Bahnhof. Fernprediger
Dr. F. Probst gratis.

In meinem hart am Laub- und Nadel-
walde (gutes Quellwasser und Sool-
quelle) gel. genen **Waldschlösschen**
bei **Selbungen** i. H. 3 St. vom
Bahnhof entfernt, finden **Erholung**
suchende für die Sommermonate Logis
mit oder ohne Verköstigung.
Maus, Waldschlösschen
bei **Selbungen 1.**

Bad Oisterode b. **Wernigerode**,
Stur- und Wasserbottanik.
Probst gratis. **Dr. Wichmann.**

Billigste Bezugsquelle von emaillirten Koch-Geschirren. Verkauf nach Gewicht.

Leipzigerstr. 83
vis-à-vis d. Leipz. Thurm. 2. Januar 1892. (Kaiser A. Kersten.) 2. Januar 1892. 2. Sand v. d. Promenade.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-1891063057/fragment/page=0004

